
Vorstellung Volvo XC60 T6 AWD: Gelungene Evolution

Von Alexander Voigt

Mit der Markteinführung der zweiten Generation des Volvo XC60 in Deutschland schreiben die Schweden jetzt mit dem nächsten Kapitel ihre eigene Erfolgsgeschichte fort. Seit der Markteinführung 2008 setzte Volvo weltweit mehr als 1 000 000 Fahrzeuge des Kompakt-SUV im Premiumsegment ab. Allein auf Deutschland entfielen dabei 90 000 Verkäufe.

Damit ist der XC60 wirklich der „Fels in der Brandung“, wie Thomas Bauch, der Geschäftsführer von Volvo Car Germany, anlässlich der Fahrpräsentation in dieser Woche in Dresden anmerkte. So verzeichneten die Schweden im Jahr 2016 ein All-Zeit-Hoch: Mit 14 525 Zulassungen war über ein Drittel des Gesamtvolumens des Absatzes der Marke in Deutschland ein XC60-Modell. Dabei kann die Volvo-Mannschaft auf eine besonders hohe Kundenzufriedenheit stolz sein. In der jüngst veröffentlichten J.D. Power Werkstattstudie 2017 konnte erneut der erste Platz der Kundenzufriedenheit rund um den Volvo-Service erobert werden.

Mit der zweiten Generation des Volvo XC60 hält die aktuelle Volvo Designsprache Einzug in die 60er Baureihe. Der Neue verkörpert die Faszination des besonderen skandinavischen Designs. Die kurzen Überhänge an Front und Heck sowie die nach hinten gerückte Fahrgastzelle sind typische Designmerkmale der neuen Volvo SUV. T-förmige LED-Tagfahrleuchten mit dem inzwischen charakteristischen „Thors Hammer“-Motiv und der aufrecht stehende Kühlergrill gewährleisten eine unverwechselbare Optik, die den klassischen Volvo-Fahrer bereits seit Jahrzehnten von den Käufern anderer Marken unterscheidet.

Im Innenraum vermitteln horizontale Linien ein großzügiges Gefühl von Weite und Raum – aufgebrochen durch die senkrechten Lüftungsdüsen in den äußersten Ecken der Armaturentafel und zu beiden Seiten des großen hochformatigen Touchscreens im Tablet-Stil. Dieser bildet das Herzstück des Sensus Bedien- und Infotainment-Systems. In Kombination mit einer digitalen Instrumentenanzeige und einem Head-up-Display ergibt sich für den Fahrer eine höchst intuitive und individuell einstellbare Benutzerschnittstelle. Über „Apple Car Play“ und „Android Auto“ können Nutzer zudem Features und Services, die sie von ihren Smartphones und Tablets kennen, im Fahrzeug abrufen und auf dem großen Touchscreen auf der Mittelkonsole darstellen lassen. Ein hübsches Detail haben sich die Designer am Beifahrerende der Treibholz-Einlage umgesetzt. Eine kleine Schwedenflagge ist gleichzeitig eine notwendige Dehnungsfuge, die ein Reißen des Holzes verhindert.

Die serienmäßigen Komfortsitze mit elektrischer Höhen- und Neigungseinstellung vorn bieten stabilen Sitzkomfort, auch wenn der kräftige Fahrer leider schon leichten Kontakt mit der B-Säule bekommt.

Der durchgängig ebene und gleichmäßige Zuschnitt des Gepäckabteils ermöglicht optimale Raumausnutzung. Das Ladevolumen beträgt 505 Liter (635 Liter einschließlich eines zusätzlichen Fachs im Kofferraumboden) und lässt sich durch das Umklappen der Rücksitzlehnen auf bis zu 1432 Liter erweitern.

Neue bzw. erweiterte Assistenzsysteme unterstützen den Fahrer beim Lenken und Ausweichen und tragen dadurch dazu bei, gefährliche Fahrsituationen zu entschärfen. So verfügt das Volvo „City Safety-Notbremssystem“ mit Fahrzeug-, Motorrad-, Fußgänger-, Fahrradfahrer- und Wildtier-Erkennung über eine neue Lenkunterstützung. Sie kommt dann zum Einsatz, wenn eine automatische Notbremsung nicht ausreicht, um einen Unfall

zu verhindern, und der Fahrer über einen Lenkimpuls zeigt, dass er ausweichen möchte. Das System unterstützt den Fahrer beim Ausweichen und beim anschließenden Stabilisieren des Fahrzeugs.

Die Gefahr einer Kollision mit entgegenkommenden Fahrzeugen senkt die „Oncoming Lane Mitigation“, die erkennt, wenn der Volvo XC60 die Fahrbahnmarkierung überfährt und auf die Spur eines entgegenkommenden Fahrzeugs steuert. Dann greift das System ein und steuert das Fahrzeug durch einen automatischen Lenkeingriff zurück in die richtige Spur. Auch das optionale „Blind Spot Information System“ (BLIS), das den Fahrer auf andere Verkehrsteilnehmer im toten Winkel aufmerksam macht, wurde um einen Lenkassistenten erweitert. Er entschärft durch einen Lenkeingriff mögliche Gefahrensituationen beim Spurwechsel, sollte der Fahrer die visuelle Warnung im Außenspiegel nicht beachten.

Die zum Start der neuen Modellgeneration verfügbaren Motorisierungen decken ein Leistungsspektrum von 140 kW / 190 PS bis 300 kW / 407 PS ab und werden stets serienmäßig mit Allradantrieb sowie der Geartronic Acht-Gang-Automatik kombiniert. Besonders der Volvo XC60 T6 mit 235 kW / 320 PS hinterließ einen bleibenden Eindruck aus Fahrdynamik und Laufruhe. Highlight der Antriebspalette wird der Plug-in Hybrid T8 Twin Engine sein, bei dem die Systemleistung durch die Kombination aus Benzinmotor an der Vorderachse und Elektromotor an der Hinterachse auf 300 kW / 407 PS klettert. Dabei wird rein elektrisches Fahren mit einer Reichweite von bis zu 45 Kilometern möglich sein.

Neben der Einstiegsversion Momentum (ab 55 500 Euro) ist der neue Volvo XC60 in der sportlichen R-Design Variante und in der edlen Inscription Ausstattung erhältlich.

Wer für ein SUV der Schweden nicht ganz in diese Preisregionen verstoßen möchte, muss sich nur noch ein wenig gedulden. Der kleinere Volvo XC40 wird so sicher kommen wie der nordische Winter. ([ampnet/av](#))

Daten Volvo T6 AWD

Länge x Breite x Höhe (m): 4,69 x 2,12 x 1,66

Radstand (m): 2,87

Motor: R4-Benziner, 1969 ccm, Monoturbolader und Kompressor, Direkteinspritzung

Leistung: 235 kW / 320 PS bei 5700 U/min

Max. Drehmoment: 400 Nm bei 2200 - 5400 U/min

Höchstgeschwindigkeit: 230 km/h

Beschleunigung 0 auf 100 km/h: 5,9 Sek.

Verbrauch (Durchschnitt nach EU-Norm): 7,7 Liter

Effizienzklasse: B

CO₂-Emissionen: 176 g/km (Euro 6 b)

Leergewicht / Zuladung: min. 2002 kg / max. 488 kg

Kofferraumvolumen: 505 - 1432 Liter

Gepäckraumlänge Länge x Breite x Höhe (m): 0,96 (1,75) x 1,06 x 0,78

Böschungswinkel: 23 Grad (v.) / 26 Grad (h.)

Bodenfreiheit: 216 mm

Wattiefe: 400 mm

Max. Anhängelast gebremst / ungebremst: 2400 kg / 750 kg

Wendekreis: 11,8 m

Bereifung: 235/60 R 18

Luftwiderstandsbeiwert: 0,32

Wartungsintervall: 30 000 km

Basispreis: 55 500 Euro

Bilder zum Artikel



Volvo XC60 (2017).

Foto: Auto-Medienportal.Net/Volvo



Volvo XC60 (2017).

Foto: Auto-Medienportal.Net/Volvo



Volvo XC60 (2017).

Foto: Auto-Medienportal.Net/Volvo



Volvo XC60: Schwedenflagge als Dehnungsfuge.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Volvo



Volvo XC60 (2017).

Foto: Auto-Medienportal.Net/Volvo



Volvo XC60 (2017).

Foto: Auto-Medienportal.Net/Volvo



Volvo XC60 (2017).

Foto: Auto-Medienportal.Net/Volvo



Volvo XC60 (2017).

Foto: Auto-Medienportal.Net/Volvo



Volvo XC60 (2017).

Foto: Auto-Medienportal.Net/av



Volvo XC60 (2017).

Foto: Auto-Medienportal.Net/av



Volvo XC60 (2017).

Foto: Auto-Medienportal.Net/av



Volvo XC60 (2017).

Foto: Auto-Medienportal.Net/av



Volvo XC60 (2017): Touchscreen im Tablet-Stil.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Volvo



Volvo XC60 (2017): Cockpit.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Volvo



Volvo XC60 (2017): Geradliniges Interieur.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Volvo
